

## Fragen und Antworten zur Übungsleiterausbildung mit Schwerpunkt Jugendarbeit

### **Wieviel kostet die Ausbildung?**

Die Ausbildung kostet dem ÖBGV rund 700,- je Teilnehmer. Der ÖBGV trägt den überwiegenden Teil davon. Für den Teilnehmer verbleiben 100,- Selbstkostenanteil sowie eventuell die Kosten eines Erste-Hilfe-Kurses (rund 60-80,-). Diese Kosten werden jedoch vom jeweiligen Landesverband übernommen. Somit ist sie für den Teilnehmer kostenlos.

### **Wer führt die Ausbildung durch?**

Den Basisteil führt die ASKÖ durch, den Praxisteil bestreiten interne Referenten des ÖBGV.

### **Welchen Umfang hat die Ausbildung?**

Der Basisteil besteht aus 21 Einheiten á 45 Minuten = 15,75 Stunden. Er findet kompakt an einem Wochenende von Freitag nachmittags bis Sonntag statt.

Der Praxisteil besteht aus 23 Einheiten à 45 Minuten = 17,25 Stunden. Er findet kompakt an einem Wochenende von Freitag nachmittags bis Sonntag statt.

### **Ist die Ausbildung staatlich anerkannt?**

Ja, die Übungsleiterausbildung ist die 1. Stufe des 3-teiligen Ausbildungswesens im österreichischen Sport. Sie ist Voraussetzung für Stufe 2 – Instruktor (früher Lehrwart). Dies wiederum ist Voraussetzung für Stufe 3 - Trainer.

### **Welchen Nutzen habe ich als Teilnehmer von dieser Ausbildung?**

Ich habe eine gute Argumentation den Kindern gegenüber, sowie den Eltern, dem Verein, Verband, Schulen etc.

Manche Förderungen sind auch an eine absolvierte staatlich anerkannte Ausbildung geknüpft.

### **Kann ich die Ausbildung machen, obwohl ich schon Instruktor / Lehrwart bin?**

Man kann zwar nicht am Basisteil teilnehmen, da dieser schon in der Instruktor- / Lehrwarteausbildung beinhaltet ist, aber man kann den Praxisteil (Schwerpunkt Jugendarbeit) als Weiterbildung absolvieren.